

Forschung für Arbeit und Gesundheit

Wir, die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), sind eine Ressortforschungseinrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS). Wir betreiben Forschung, beraten die Politik und fördern den Wissenstransfer im Themenfeld Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit. Zudem erfüllen wir hoheitliche Aufgaben im Chemikalienrecht und bei der Produktsicherheit. An unseren Standorten Dortmund, Berlin und Dresden arbeiten rund 800 Beschäftigte.

:DASA

Arbeitswelt Ausstellung

Die DASA Arbeitswelt Ausstellung präsentiert - erlebnishaft und interaktiv- auf 13.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche Arbeitswelten von gestern, heute und morgen. Sie ist die ständige bildungsaktive Einrichtung der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin und informiert die Öffentlichkeit über die Arbeitswelt, ihren Stellenwert für Individuum und Gesellschaft sowie über die Bedeutung menschengerechter Gestaltung der Arbeit. Jährlich besuchen die DASA mehr als 190.000 Menschen in der Dauerausstellung, den Wechselausstellungen und auf Veranstaltungen.

Für die Gruppe DASA 3 „Bildung und Vermittlung“ suchen wir am Standort Dortmund zum **01.12.2022** eine

Studentische Hilfskraft (w/m/d)

- **Befristet bis zum 31.01.2024**
- **Entgeltgruppe 3 TVöD**
- **Teilzeit mit 17 Std./Woche**

Ihre Aufgaben:

Das DASA-Forschungsprojekt „Qualitative Methoden zur Erforschung technisch-thematischer Dauerausstellungen“ erforscht in Kooperation mit der Fakultät Sozialwissenschaften der TU Dortmund qualitative Forschungsmethoden. In diesem Rahmen werden Erhebungsmethoden entwickelt, die Erkenntnisse dazu einbringen sollen wie einerseits eine konkrete Ausstellung Wissen kommuniziert und andererseits wie die Wissensaneignung durch Besuchende der Ausstellung abläuft. Im DASA-Ausstellungsbereich „Heilen und Pflegen“ werden die Methoden mithilfe von auf die Ausstellung zugeschnittenen Erhebungsinstrumenten einschließlich Datenauswertung erprobt. Parallel dazu werden die Methodenanwendung selbst und die Nützlichkeit der Erkenntnisse betrachtet.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter

<https://www.baua.de/DE/Aufgaben/Forschung/Forschungsprojekte/f2500.html> und <https://su.sowi.tu-dortmund.de/forschung/forschungsprojekte/baua-projekt-museum/>.

Sie unterstützen die Projektleitung bei der Ausarbeitung der Forschungsmethoden sowie der Datenerhebung und -auswertung.



Dazu gehören:

- Unterstützung bei der Entwicklung der Erhebungsmethoden
 - Recherche zu ausgewählten Forschungsmethoden
 - Pflege der Literaturdatenbank (Citavi)
 - Unterstützung bei der Ausarbeitung der Erhebungsinstrumente
- Unterstützung bei der Datenerhebung
 - Akquise von Forschungsteilnehmer*innen
 - Technische und organisatorische Unterstützung bei der Durchführung der Forschungsmethoden
 - Mitwirkung bei der Datenerhebung
- Unterstützung bei der Auswertung der im Projekt erhobenen Daten
 - Aufbereitung der Erhebungsdaten
 - Codierung im Programm MAXQDA
 - Zusammenführung der Ergebnisse innerhalb einer Methode
 - Abgleichen der Ergebnisse zwischen den Methoden
- Aktive Teilnahme an regelmäßigen Projektteammeetings mit der Projektleitung zur Reflexion und Weiterentwicklung des Forschungsprozesses
 - Abstimmung im Projektteam
 - Anpassung der Arbeitsschritte

Ihr Profil:

- Sie sind an einer deutschen Hochschule eingeschrieben und studieren Sozial- oder Kulturwissenschaften, Psychologie, Pädagogik, Kulturvermittlung, Museologie oder vergleichbare Fächer
- Sie studieren mindestens im dritten Semester
- Sie haben idealerweise bereits erste praktische Erfahrungen mit (qualitativer) empirischer Sozialforschung gesammelt
- Sie sind kommunikationsstark und übernehmen gerne Verantwortung
- Sie arbeiten zuverlässig und lösungsorientiert
- Sie haben Interesse an der Auseinandersetzung mit Forschungsmethodik, Wissenskommunikation und dem Forschungsfeld Ausstellungen und ihre Besucher*innen

Wünschenswert ist darüber hinaus:

- Erfahrungen im Umgang mit Citavi (Literaturdatenbank) sowie MAXQDA (qualitative Analysesoftware) oder vergleichbaren Programmen

Wir bieten:

- **die Möglichkeit etwas zu bewegen:** eine verantwortungsvolle Tätigkeit an der Schnittstelle von Forschung und Politikberatung
- **wir sehen, was Sie leisten:** Anerkennung durch leistungsorientierte Prämienzahlung
- **persönliche Entwicklung:** Wir fördern Ihre Potenziale durch gezielte Personalentwicklung
- **Flexibilität:** gleitende Arbeitszeit von 6:00h bis 20:00h mit der Möglichkeit zum ortsflexiblen Arbeiten und individuelle Teilzeitmöglichkeiten
- **Ihr Arbeitsplatz:** moderne, gut ausgestattete, barrierefreie und ergonomisch eingerichtete Arbeitsplätze

- **ein starkes Team:** gutes Arbeitsklima in einer teamorientierten Struktur
- **Mobilität:** wir fördern Jobtickets mit bis zu 480 EUR im Jahr, eine gute Verkehrsanbindung und ausreichend Parkmöglichkeiten
- **wir sorgen für Sie:** Gesundheitsförderung durch ein engagiertes betriebliches Gesundheitsmanagement

Interesse geweckt?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, unabhängig Ihres Geschlechts, Alters, Ihrer ethnischen und sozialen Herkunft, etwaigen Behinderung, sexuellen Orientierung und Identität sowie Nationalität.

Wir haben uns unter anderem die Ziele gesetzt, die Gleichstellung von Frauen und Männern zu verwirklichen und die Familienfreundlichkeit sowie die Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit für die Beschäftigten zu verbessern. Daher sind wir nach dem Bundesgleichstellungsgesetz besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert. Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu fördern, ist eine Teilzeitbesetzung der Stelle grundsätzlich für jedes Geschlecht möglich.

Auch eine Behinderung sollte Sie nicht hemmen, sich bei uns zu bewerben und uns Ihre Kompetenzen aufzuzeigen. Wir unterstützen daher ausdrücklich die Ziele der UN-Behindertenrechtskonvention und setzen uns nach Maßgabe des SGB IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes besonders für die Belange von Menschen mit Handicap ein. Aus diesem Grund erfolgt hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen eine individuelle Betrachtung.

Wie Sie sich bewerben:

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie uns **bis zum 23.10.2022** mit dem **Betreff „Stellenausschreibung Forschung“** als zusammenhängende **PDF-Datei** an knors.annette@buaa.bund.de.

Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich **am 27. und 28.10.2022** optional in der DASA oder online stattfinden.

Bei Fragen zum Verfahren und bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an **Frau Annette Knors** Tel. 0231/9071-2579.

Weitere Informationen finden Sie unter www.buaa.de.